

Amicitia will wieder den Turniersieg



Viernheim (hajö) – Bereits zum 17. Male ist am Samstag das Sportgelände an der Lorsche Straße Schauplatz des Albert-Hildenbrand-Gedächtnisturniers für AH-Mannschaften, das von der Fußball-AH des TSV ausgerichtet wird.

Zwölf Mannschaften werden auf den Kleinfeldern am Start sein, darunter auch Titelverteidiger Amicitia, seit dem vergangenen Jahr mit nunmehr fünf Erfolgen Rekordsieger dieses Turniers.

Mit einem Hattrick der Amicitia-Altliga hatte in den Jahren 1988 bis 1990 die Geschichte des Albert-Hildenbrand-Gedächtnisturniers begonnen, das an einen allzu früh verstorbenen Sportkameraden erinnerte. 1999 hatte die Amicitia-Altliga dann ihren vierten Turniersieg

landen können, 2002 scheiterten die „Grünen“ an der SG Hüttenfeld.

Die Amicitia holte sich im Vorjahr den Hildenbrand-Gedächtnispokal durch einen am Ende klaren 4:0-Erfolg gegen den SV Laudenbach, der erstmalig am Turnier des TSV teilnahm. Gastgeber TSV Viernheim hatte sich durch einen 5:1-Sieg gegen FV Leutershausen den dritten Platz gesichert. Die AH der SG Viernheim hatte trotz Punktgleichheit mit Leutershausen wegen der schlechteren Tordifferenz den Einzug in die Finalsiege verpasst.

Turnierbeginn wird um 10.45 Uhr sein. Dabei werden auf den beiden Spielfeldern gleich alle drei Viernheimer Teams engagiert sein. Pokalverteidiger Amicitia trifft auf die TSG Lützelachsen, in der anderen Partie stehen sich in einem Lokalderby

TSV und SG gegenüber. Weitere Kontrahenten der Amicitia in Gruppe A sind der FV Leutershausen, FV 03 Ladenburg, SpVgg. Wallstadt und SV Unterflockenbach.

Das Viernheimer Doppel von TSV und SG hat es in Gruppe B außerdem mit dem SV Schriesheim, dem Vorjahresfinalisten SV Laudenbach, SV 98/07 Seckenheim sowie der SG Hüttenfeld zu tun, die sich in der Vergangenheit bereits viermal, zuletzt 2002, als Turniersieger feiern lassen konnte.

Kurz vor 15 Uhr werden die Vorrundenspiele des AH-Turniers beendet sein. Für 15.20 Uhr ist das „kleine Finale“ der Gruppenzweiten um die Plätze drei und vier angesetzt. Der Sieger des 17. Albert-Hildenbrand-Gedächtnisturniers wird ab 16 Uhr im Endspiel der beiden Gruppensieger ermittelt.